

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

2659421

überarbeitet am: 23.07.2019

Druckdatum: 23.07.2019

## ABSCHNITT 01: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise der Zubereitung und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
- *Handelsname:*  
VERDÜNNER 5500-98 LANGSAM
- Artikelnr. / Sicherheitsdatenblattnr.:  
V55000
- *1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird*
- Verwendung des Stoffes / des Gemisches  
Beschichtungsstoff
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- *Hersteller/Lieferant:*  
Teknos Feyco AG  
Industriestrasse 3  
LI-9487 Gamprin-Bendern  
T +423 375 94 00  
F +423 375 94 99
- *Auskunftgebender Bereich:*  
Abteilung Produktsicherheit  
e-mail Adresse: li-sdb@teknos.com
- *1.4 Notrufnummer:*  
Schweiz. Toxikologisches Informationszentrum,  
CH-8032 Zürich  
Notruf: +41 (0)44 251 51 51  
Nationale Notfallnummer: 145

## ABSCHNITT 02: Mögliche Gefahren

- *2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs*
- Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



GHS02

Flam. Liq. 3 - H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.



GHS07

Skin Irrit. 2 - H315 Verursacht Hautreizungen.  
Eye Irrit. 2 - H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
STOT SE 3 - H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

- *2.2 Kennzeichnungselemente*
- Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
- Gefahrenpiktogramme



GHS02 GHS07

- Signalwort  
Achtung

- Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:  
n-Butylacetat / 4-Hydroxy-4-methyl-pentan-2-on
- Gefahrenhinweise  
H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

2659421

überarbeitet am: 23.07.2019

Druckdatum: 23.07.2019

**HANDELSNAME : VERDÜNNER 5500-98 LANGSAM**

(Fortsetzung von Seite 1)

- Sicherheitshinweise  
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.  
P233 Behälter dicht verschlossen halten.  
P240 Behälter und zu befüllende Anlage erden.  
P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.  
P403+P233 Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.  
P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.
- **2.3 Sonstige Gefahren**
- Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- PBT:  
Nicht anwendbar.
- vPvB:  
Nicht anwendbar.

### ABSCHNITT 03: Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

- **3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische**
- Beschreibung:  
Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.
- Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS-Nummer		%
123-86-4	<b>n-Butylacetat</b> EG-Nummer: 204-658-1 Reg. nr.: 01-2119485493-29 ⚠ Flam. Liq. 3 - H226; ⚠ STOT SE 3 - H336	60,00- 90,00
112-07-2	<b>2-Butoxy-ethylacetat</b> EG-Nummer: 203-933-3 Reg. nr.: 01-2119475112-47 ⚠ Acute Tox. 4 - H312, Acute Tox. 4 - H332	5,00- 10,00
123-42-2	<b>4-Hydroxy-4-methyl-pentan-2-on</b> EG-Nummer: 204-626-7 Reg. nr.: 01-2119473975-21 ⚠ Flam. Liq. 3 - H226; ⚠ Eye Irrit. 2 - H319, STOT SE 3 - H335	10,00- 15,00
1330-20-7	<b>Xylol (Isomergemisch)</b> EG-Nummer: 215-535-7 Reg. nr.: 01-2119488216-32 ⚠ Flam. Liq. 3 - H226; ⚠ Acute Tox. 4 - H312, Acute Tox. 4 - H332, Skin Irrit. 2 - H315	10,00- 15,00
100-41-4	<b>Ethylbenzol</b> EG-Nummer: 202-849-4 Reg. nr.: 01-2119489370-35 ⚠ Flam. Liq. 2 - H225; ⚠ STOT RE 2 - H373, Asp. Tox. 1 - H304; ⚠ Acute Tox. 4 - H332	1,00- 5,00

CH

(Fortsetzung auf Seite 3)

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

2659421

überarbeitet am: 23.07.2019

Druckdatum: 23.07.2019

**HANDELSNAME : VERDÜNNER 5500-98 LANGSAM**

(Fortsetzung von Seite 2)

## ABSCHNITT 04: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- *4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen*
- **Allgemeine Hinweise:**  
Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.
- **Nach Einatmen:**  
Frischlufzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- **Nach Hautkontakt:**  
Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
- **Nach Augenkontakt:**  
Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.  
Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- **Nach Verschlucken:**  
Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.
- **Hinweise für den Arzt:**
- *4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen*  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- *4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung*  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 05: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**  
CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**  
Wasser im Vollstrahl
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**  
Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:**  
Atemschutzgerät anlegen.  
Explosions- und Brandgase nicht einatmen.
- **Weitere Angaben**  
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.  
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

## ABSCHNITT 06: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**  
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**  
Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.  
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.  
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**  
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.  
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**  
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

CH

(Fortsetzung auf Seite 4)

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

2659421

überarbeitet am: 23.07.2019

Druckdatum: 23.07.2019

**HANDELSNAME : VERDÜNNER 5500-98 LANGSAM**

(Fortsetzung von Seite 3)

### ABSCHNITT 07: Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**
- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**  
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.  
Aerosolbildung vermeiden.  
Emissionsgrenze beachten.  
Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft).
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**  
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.  
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**  
Nur im Originalgebinde aufbewahren.
- **Zusammenlagerungshinweise:**  
Nicht erforderlich.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**  
Behälter dicht geschlossen halten.  
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.  
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
- **7.3 Spezifische Endanwendungen**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 08: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- 8.1 Zu überwachende Parameter
- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

<b>123-86-4</b>	<b>n-Butylacetat</b>		
<b>MAK</b>			
	<b>Kurzzeitwerte</b>	<b>960</b>	<b>mg/m3</b>
		<b>200</b>	<b>ppm</b>
	<b>Langzeitwerte</b>	<b>480</b>	<b>mg/m3</b>
		<b>100</b>	<b>ppm</b>
	<b>SSc;</b>		
<b>112-07-2</b>	<b>2-Butoxy-ethylacetat</b>		
<b>MAK</b>			
	<b>Kurzzeitwerte</b>	<b>132</b>	<b>mg/m3</b>
		<b>20</b>	<b>ppm</b>
	<b>Langzeitwerte</b>	<b>66</b>	<b>mg/m3</b>
		<b>10</b>	<b>ppm</b>
	<b>H B SSc;</b>		
<b>123-42-2</b>	<b>4-Hydroxy-4-methyl-pentan-2-on</b>		
<b>MAK</b>			
	<b>Kurzzeitwerte</b>	<b>192</b>	<b>mg/m3</b>
		<b>40</b>	<b>ppm</b>
	<b>Langzeitwerte</b>	<b>96</b>	<b>mg/m3</b>
		<b>20</b>	<b>ppm</b>
	<b>H;</b>		
<b>1330-20-7</b>	<b>Xylol (Isomergemisch)</b>		
<b>MAK</b>			
	<b>Kurzzeitwerte</b>	<b>870</b>	<b>mg/m3</b>
		<b>200</b>	<b>ppm</b>
	<b>Langzeitwerte</b>	<b>435</b>	<b>mg/m3</b>

(Fortsetzung auf Seite 5)

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

2659421

überarbeitet am: 23.07.2019

Druckdatum: 23.07.2019

**HANDELSNAME : VERDÜNNER 5500-98 LANGSAM**

(Fortsetzung von Seite 4)

	<b>100</b>	<b>ppm</b>
<b>H B;</b>		
<b>100-41-4 Ethylbenzol</b>		
<b>MAK</b>		
<b>Kurzzeitwerte</b>	<b>220</b>	<b>mg/m3</b>
	<b>50</b>	<b>ppm</b>
<b>Langzeitwerte</b>	<b>220</b>	<b>mg/m3</b>
	<b>50</b>	<b>ppm</b>
<b>H OI B;</b>		
* Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:		
<b>112-07-2 2-Butoxy-ethylacetat</b>		
<b>BAT</b>		
* <b>150 mg/g Kreatinin</b>		
<b>Untersuchungsmaterial: Urin</b>		
* <b>Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende, bei</b>		
* <b>Langzeitexposition: Nach mehreren vorangegangenen Schichten</b>		
* <b>Biol. Parameter: 2-Butoxyessigsäure (nach Hydrolyse)</b>		
* <b>1330-20-7 Xylol (Isomergemisch)</b>		
* <b>BAT</b>		
* <b>2 g/l</b>		
* <b>Untersuchungsmaterial: Urin</b>		
* <b>Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende</b>		
* <b>Biol. Parameter: Methylhippursäuren</b>		
* <b>100-41-4 Ethylbenzol</b>		
* <b>BAT</b>		
* <b>600 mg/g Kreatinin</b>		
* <b>Untersuchungsmaterial: Urin</b>		
* <b>Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende</b>		
* <b>Biol. Parameter: Mandelsäure plus Phenylglyoxylsäure</b>		
* <b>Zusätzliche Hinweise:</b>		
Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.		
* <b>8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition</b>		
* <b>Persönliche Schutzausrüstung:</b>		
* <b>Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:</b>		
Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.		
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.		
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.		
Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.		
Berührung mit den Augen vermeiden.		
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.		
Bei der Arbeit nicht essen und trinken.		
Nach der Arbeit und vor den Pausen für gründliche Hautreinigung sorgen.		
* <b>Atemschutz: Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition</b>		
<b>umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Atemschutz empfehlenswert.</b>		
* <b>Handschutz: Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die</b>		
<b>Zubereitung sein. Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die</b>		
<b>Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden. Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der</b>		
<b>Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation. Schutzhandschuhe Undurchlässige Handschuhe</b>		
* <b>Handschuhmaterial</b>		
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen		
abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen		
darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz		
überprüft werden.		
* <b>Durchdringungszeit des Handschuhmaterials</b>		
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.		
Die ermittelten Durchbruchzeiten gemäß EN 374 Teil III werden nicht unter Praxisbedingungen durchgeführt. Es wird		
daher eine maximale Tragezeit die 50 % der Durchbruchzeit entspricht empfohlen.		
* <b>Augenschutz: Schutzbrille Dichtschließende Schutzbrille</b>		

(Fortsetzung auf Seite 6)

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

2659421

überarbeitet am: 23.07.2019

Druckdatum: 23.07.2019

**HANDELSNAME : VERDÜNNER 5500-98 LANGSAM**

- Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung

(Fortsetzung von Seite 5)

### ABSCHNITT 09: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

##### Allgemeine Angaben

##### Aussehen:

<b>Form:</b>	Flüssigkeit
<b>Farbe:</b>	Gemäß Produktbezeichnung
<b>Geruch:</b>	Charakteristisch Charakteristisch
<b>Geruchsschwelle:</b>	Nicht bestimmt.

##### Zustandsänderung

<b>Siedebeginn und Siedebereich:</b>	124 °C
<b>Flammpunkt:</b>	27 °C
<b>Entzündbarkeit (fest, gasförmig):</b>	Nicht anwendbar.
<b>Zündtemperatur:</b>	280 °C
<b>Zersetzungstemperatur:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Selbstentzündungstemperatur:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Explosive Eigenschaften:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Explosionsgrenzen:</b>	
<b>Untere:</b>	1 Vol %
<b>Obere:</b>	8 Vol %
<b>Dampfdruck:</b>	bei 20 °C 1,1000 mbar bei 50 °C 55,0000 mbar
<b>Dichte:</b>	0,8900 g/cm <sup>3</sup>
<b>Löslichkeit in / Mischbarkeit mit</b>	
<b>Wasser:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Viskosität:</b>	
.	Nicht bestimmt.
.	bei 20 °C
<b>9.2 Sonstige Angaben</b>	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**  
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**  
Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**  
Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

CH

(Fortsetzung auf Seite 7)

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

2659421

überarbeitet am: 23.07.2019

Druckdatum: 23.07.2019

**HANDELSNAME : VERDÜNNER 5500-98 LANGSAM**

(Fortsetzung von Seite 6)

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität**
- Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:
  - 123-86-4 n-Butylacetat**  
Oral, LD50: 13100 mg/kg (Ratte)  
Dermal, LD50: >5000 mg/kg (Kaninchen)  
Inhalativ, LC50/4h: >21 mg/l (Ratte)
  - 112-07-2 2-Butoxy-ethylacetat**  
Oral, LD50: 2400 mg/kg (Ratte)  
Dermal, LD50: 1580 mg/kg (Kaninchen)
  - 123-42-2 4-Hydroxy-4-methyl-pentan-2-on**  
Oral, LD50: 4000 mg/kg (Ratte)  
Dermal, LD50: 13630 mg/kg (Kaninchen)
  - 1330-20-7 Xylol (Isomeregemisch)**  
Oral, LD50: 4300 mg/kg (Ratte)  
Dermal, LD50: 2000 mg/kg (Kaninchen)
  - 100-41-4 Ethylbenzol**  
Oral, LD50: 3500 mg/kg (Ratte)  
Dermal, LD50: 17800 mg/kg (Kaninchen)
- **Primäre Reizwirkung:**
- Ätz-/Reizwirkung auf die Haut  
Keine Reizwirkung.
- Schwere Augenschädigung/-reizung  
Reizwirkung.
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**  
Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**  
Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:  
Gesundheitsschädlich  
Reizend

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- **12.1 Toxizität**
- Aquatische Toxizität:  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Verhalten in Umweltkompartimenten:**
- **12.3 Bioakkumulationspotenzial**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.4 Mobilität im Boden**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Allgemeine Hinweise:**  
Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend  
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.  
Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.
- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:**  
Nicht anwendbar.
- **vPvB:**  
Nicht anwendbar.
- **12.6 Andere schädliche Wirkungen**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

CH

(Fortsetzung auf Seite 8)

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

2659421

überarbeitet am: 23.07.2019

Druckdatum: 23.07.2019

**HANDELSNAME : VERDÜNNER 5500-98 LANGSAM**

(Fortsetzung von Seite 7)

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

- *Europäischer und schweizerischer Abfallcode*

08

ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN

08 01

Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken

08 01 11

Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

- **Ungereinigte Verpackungen:**

- *Empfehlung:*

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- **14.1 UN-Nummer**

**ADR** UN1263

**IMDG** UN1263

**IATA** UN1263

- **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

**ADR** 1263 FARBZUBEHÖRSTOFFE

**IMDG** PAINT RELATED MATERIAL

**IATA** PAINT RELATED MATERIAL

- **14.3 Transportgefahrenklassen**

**ADR**

**Klasse** 3 Entzündbare flüssige Stoffe

**Gefahrzettel**

3



**IMDG**

**Class** 3 Entzündbare flüssige Stoffe

**Label**

3



**IATA**

**Class** 3 Entzündbare flüssige Stoffe

**Label**

3



- **14.4 Verpackungsgruppe**

**ADR** III

**IMDG** III

**IATA** III

(Fortsetzung auf Seite 9)



**SICHERHEITSDATENBLATT**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

2659421

überarbeitet am: 23.07.2019

Druckdatum: 23.07.2019

**HANDELSNAME : VERDÜNNER 5500-98 LANGSAM**

(Fortsetzung von Seite 8)

- **14.5 Umweltgefahren:**  
Nicht anwendbar.
- **14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**  
Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe  
**Kemler-Zahl:** 30  
**EMS-Nummer:** F-E,S-E
- **14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**  
Nicht anwendbar.
- **Transport/weitere Angaben:**  
Nicht anwendbar.
- Freigestellte Mengen (EQ):** E1
- Begrenzte Menge (LQ)** 5L
- Beförderungskategorie** 3
- Tunnelbeschränkungscode** D/E
- IMDG**
- Limited quantities (LQ)** 5L
- Excepted quantities (EQ)** E1
- **UN "Model Regulation":**  
UN 1263 FARBZUBEHÖRSTOFFE, 3, III

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII  
Beschränkungsbedingungen: 3, 40
- \* **Nationale Vorschriften:**
- **Klassifizierung nach VbF:**  
-
- **Technische Anleitung Luft:**
- **Klasse Anteil in %**  
III 62,00  
II 15,00
- **Wassergefährdungsklasse:**  
WGK 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend.
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:**  
Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die geänderten Bereiche sind mit einem \* gekennzeichnet bzw. in roter Farbe geschrieben.

- **Relevante Sätze**  
H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  
H335 Kann die Atemwege reizen.  
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

- **Datenblatt ausstellender Bereich:**

(Fortsetzung auf Seite 10)

SICHERHEITSDATENBLATT  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

2659421

überarbeitet am: 23.07.2019

Druckdatum: 23.07.2019

**HANDELSNAME : VERDÜNNER 5500-98 LANGSAM**

(Fortsetzung von Seite 9)

Abteilung Technik

• *Abkürzungen und Akronyme:*

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

ICAO: International Civil Aviation Organisation

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten, Österreich (Ordinance on the storage of combustible liquids, Austria)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

• *\* Daten gegenüber der Vorversion geändert*